

II-4106 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 20291

1982-07-09

A n f r a g e

der Abgeordneten Kriz
und Genossen
an den Herrn Bundesminister für Finanzen
betreffend kreditaufsichtsbehördliche Maßnahmen hinsichtlich
der Niederösterreichischen Landeshypothekenbank

Die gesetzliche Prüfung des Wohnungsunternehmens "Neue Eigenheime, Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft, 1030 Wien, Neulinggasse 20", durch den Revisionsverband ergab, daß Vorstand und Aufsichtsrat den ihnen nach Gesetz, Satzung und Geschäftsanweisung obliegenden Verpflichtungen nicht nachgekommen sind (sh. Schreiben des Österreichischen Verbandes Gemeinnütziger Bauvereinigungen - Revisionsverband vom 23.6.1982 an das Amt der Wiener Landesregierung, MA 50).

Mitglied des Aufsichtsrates ist u. a. Heinrich Müller, Direktor der Landeshypothekenanstalt Niederösterreich; einer der Hauptgeschädigten ist die Niederösterreichische Landeshypothekenbank.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen folgende

A n f r a g e:

- 1) Wurden im Zusammenhang mit Kredit- und Darlehens- bzw. gleichgelagerten Rechtsgeschäften zwischen der Niederösterreichischen Landeshypothekenbank und der genannten Wohnbaugenossenschaft die für Kreditunternehmungen geltenden Rechtsvorschriften verletzt.

2) Sind die zu 1) genannten Rechtsgeschäfte Gegenstand der laufenden Wirtschafts- und Rechtsaufsicht des genannten Institutes, die wegen der bereits aufgetretenen und in der Öffentlichkeit bekannt gewordenen Mißstände bei der Geschäftsführung der Niederösterreichischen Landeshypothekenbank erforderlich geworden war.